



DOON UNIVERSITY
Sample Paper
M.A. in German

Time Allowed: 2 hours

Maximum Marks: 70

Roll Number				
Programme Name				
Examination Centre				
Date of Examination				
Signature of Candidate	Name of the Invigilator	Signature of the Invigilator		

INSTRUCTIONS FOR CANDIDATES

Candidates must read carefully the following instructions before attempting the Question Paper:

GENERAL

- (i) Write your name, roll number and examination centre in the space provided above for the purpose.
- (ii) Please do not make any stray marks on the Question Paper.

INSTRUCTIONS FOR ANSWERING QUESTIONS

- (i) The Question Paper contains 70 questions.
- (ii) There are 60 multiple choice questions with 4 choices each. Only one of them is correct. Tick-mark the correct answer in the space provided for it.
- (iii) Answer question no. 61-70 in a sentence in the space provided for the purpose.
- (iv) All answers must be written/tick marked directly on the question paper. Nothing must be attached to the question paper. Mark your answer only in the box given against the options as follows

a.	
b.	✓
c.	
d.	

- (v) Use ONLY BLUE/BLACK Ballpoint Pen (Do not use Pencil).

1. *Ein Tisch ist ein Tisch* ist eine Kurzgeschichte von Peter Bichsel, in der hauptsächlich

A	Arbitrarität des sprachlichen Zeichens thematisiert wird	
B	Alltägliche Kommunikation thematisiert wird	
C	Lustigkeit eines Witzes thematisiert wird	
D	Hilflosigkeit des alten Mannes thematisiert wird	

2. Marie Luise Kaschnitz ist eine Autorin aus der

A	BRD	
B	DDR	
C	Schweiz	
D	Österreich	

3. Peter Bichsel wird von den Literaturkritikern als _____ genannt.

A	Meister der großen Form	
B	Meister der kleinen Form	
C	Meister der spannenden Form	
D	Meister der spitzigen Form	

4. *Trivilliteratur* bedeutet die Literatur, die

A	In erster Linie der Unterhaltung des Lesers dient.	
B	Nicht einfach, und sehr kompliziert zu verstehen ist.	
C	Nicht mit der billigen Unterhaltung zu tun hat.	
D	Als Hochliteratur verstanden werden kann.	

5. *In medias res* bedeutet

A	Man hat keine Ahnung, wo die Geschichte spielt und wer die Personen sind	
B	Man hat Ahnung, wo die Geschichte spielt und wer die Personen sind	
C	Einstieg <i>ab ovo</i>	
D	Medienbereich	

6. Welche Kennzeichen sind typisch für die Epoche der Romantik hinsichtlich *Form der Sprache*?

A	Volksliedhaft und Märchen	
B	Drama	
C	Sonett und freie Rhythmen	
D	Kurzgeschichten	

7. Die Epoche Sturm und Drang:

A	richtet sich gegen den Vernunftkult der Aufklärer und hat literarisches Vorbild William Shakespeares	
B	wird durch moralische Wochenschriften verbreitet	
C	ist eine literarische Bewegung zu Beginn des 19. Jahrhundert	
D	ist ein Fachbegriff für die Entwicklung des Dramas	

8. Worauf geht die Epochenbezeichnung Sturm und Drang zurück?

A	auf ein Gemälde	
B	auf eine Zeitschrift	
C	auf ein Drama	
D	auf eine Kurzgeschichte	

9. *Wie froh bin ich, dass ich weg bin!* von dem Werk die Leiden des jungen Werthers bezieht sich auf:

A	Eine Flucht Werthers von einer Liebesgeschichte, die ein unglückliches Ende genommen hat.	
B	die Freundschaft von Goethe und Schiller	
C	Schillers Tod	
D	Goethes Reise nach Weimar	

10. 1834 gründet Büchner die revolutionäre Geheimorganisation:

A	Die Hessischen Landboten	
B	Lenz und Lena	
C	Gesellschaft der Menschenrechte	
D	Dantons Tod	

11. Das Wahlspruch der Aufklärung von Immanuel Kant ist

A	Sapere aude!	
B	Cognito Argo Sum	
C	Kopernikanische Wende	
D	A priori	

12. Das Stück "die Räuber" ist ein bekanntes werk von

A	Goethe	
B	Lessing	
C	Klopstock	
D	Friedrich Schiller	

13. Welche Reihenfolge ist richtig?

A	empört, zornig, wutentbrannt, böse	
B	empört, wutentbrannt, böse, zornig	
C	böse, zornig, empört, wutentbrannt	

D	zornig, böse, wutentbrannt, empört	
---	------------------------------------	--

14. Welches von den folgenden Ereignissen ist das erste?

A	Kristallnacht	
B	Verhaftung der Juden	
C	Deportation	
D	Endlösung	

15. Köln liegt am

A	Oder	
B	Rhein	
C	Spree	
D	Isar	

16. „Verfremdungseffekt“ assoziiert man mit

A	Aristoteles	
B	Lessing	
C	Peter Handke	
D	Bertolt Brecht	

17. *Zunge Zeigen* ist ein literarisches werk von

A	Günter Grass	
B	Heinrich Heine	
C	Friedrich Schiller	
D	Peter Bichsel	

18. Peter Handke ist ein deutschsprachiger Autor aus

A	Der Schweiz	
B	Österreich	
C	Liechtenstein	
D	Deutschland	

19. Erlkönig von Johann Wolfgang v. Goethe ist...

A	eine Novelle	
B	ein Drama	
C	ein Märchen	
D	eine Ballade	

20. Ein Grundbegriff der aristotelischen Poetik nennt man als

A	Verfremdungseffekt	
B	Katharsis	
C	Katachrese	
D	Kadenz	

21. Was ist der höchste literarische Auszeichnung im deutschen Sprachraum?

A	Heinrich Mann Preis	
B	Paul Celan Preis	
C	Georg Büchner Preis	

D	Franz Kafka Preis	
---	-------------------	--

22. Wer ist der Autor von dem Roman "Zauberberg"?

A	Henrich Böll	
B	Friedrich Hölderlin	
C	Urs Widmer	
D	Thomas Mann	

23. Wann endete der dreißigjährige Krieg?

A	1876	
B	1778	
C	1560	
D	1648	

24. Was geschah am 8. Mai 1945

A	Der Kriegseintritt der USA	
B	Die deutsche Kriegserklärung an Russland	
C	Die bedingungslose Kapitulation Deutschlands	
D	Die Bombardierung Dresdens	

25. Wer war Karl der Große?

A	Der letzte Zar Russlands	
B	Der erste nachrömische Kaiser Westeuropas	
C	der größte Berg im Süden Deutschlands	
D	der erste römische Papst	

26. Welche Staaten unterzeichneten den "Zwei-Plus-Vier-Vertrag", der die deutsche Wiedervereinigung ermöglichte?

A	Die Bundesrepublik Deutschland und die Deutsche Demokratische Republik	
B	Bundesrepublik, DDR, Frankreich, Italien, Japan, USA	
C	Die vier Siegermächte des 2. Weltkrieges	
D	Bundesrepublik, DDR, Frankreich, Großbritannien, Sowjetunion, USA	

27. Wie steht dieser Satz im Passiv? Jemand wird den Mann verletzen.

A	Der Mann wird verletzt	
B	Der Mann wurde verletzt worden.	
C	Der Mann wird verletzt werden.	
D	Ein Mann war verletzt warden.	

28. Welches Wort ist das Synonym für "verklären"?

A	schonen	
B	schönen	
C	erklären	

D	verklagen	
---	-----------	--

29. Was ist die Hauptstadt von Niedersachsen?

A	München	
B	Köln	
C	Hannover	
D	Hamburg	

30. Wie heißt die Verfassung Deutschlands?

A	das deutsche Gesetz	
B	das Germania	
C	der deutsche Code	
D	das Grundgesetz für die BRD	

31. Die erste Republik mit demokratischer Verfassung in Deutschland wurde 1918 ausgerufen. Wie wird diese erste deutsche Republik genannt?

A	Jennaer Republik	
B	Berliner Republik	
C	Frankfurter Republik	
D	Weimarer Republik	

32. Wie hieß der erste Bundeskanzler?

A	Walter Ulbricht	
B	Konrad Adenauer	
C	Erich Honeker	
D	Helmut Kohl	

33. Welcher deutsche Bundeskanzler bekam den Friedensnobelpreis?

A	Angela Merkel	
B	Konrad Adenauer	
C	Willy Brandt	
D	Kurt Georg Kiesinger	

34. Was ist das Präteritum von anfangen

A	fing an	
B	fangte an	
C	fingte an	
D	fung an	

35. Welcher Satz ist falsch?

A	Ich bin zu Hause.	
B	Ich fahre von dem Motorrad.	
C	Ich gehe nach Hause.	
D	Ich fahre ein Motorrad.	

36. Was bedeutet der Ausdruck "die Nase voll haben"?

A	eine große Erkältung haben	
B	von einer Sache genug haben	
C	eine lange Nase haben	

D	eine besondere Riechskraft haben	
---	----------------------------------	--

37. In welcher Stadt hat Martin Luther seine 95 Theses gegen die Missbräuche der katholischen Kirche an die Tür der Schlosskirche angeschlagen?

A	Vatikanstadt	
B	Trier	
C	Heidelberg	
D	Wittenberg	

38. Karl Marx ist wohl einer der berühmtesten Klassenkämpfer. Wie heißt das Buch, das zur "Bibel" des Klassenkampfes wurde?

A	Das Geld	
B	Der Kommunismus	
C	Das Kapital	
D	Die Revolution	

39. Wann wurde die Berliner Mauer gebaut?

A	1955	
B	1945	
C	1980	
D	1961	

40. Was bedeutet der Ausdruck "jemandem die Daumen drücken"?

A	jemanden Erfolg wünschen	
B	jemanden schlagen	
C	Spiel machen	
D	Gott um Hilfe bitten	

41. Wer hat das Berliner Ensemble gegründet?

A	Bertolt Brecht	
B	Werner Herzog	
C	Friedrich Engels	
D	Walter Ulbricht	

42. Wer ist der Autor von dem Roman "Hyperion"?

A	Johann Wolfgang von Goethe	
B	Friedrich Schiller	
C	Friedrich Hölderlin	
D	Novalis	

43. Wie steht der folgende Satz im Perfekt? Das darfst du nicht machen?

A	Das hast du nicht dürfen gemacht.	
B	Das hast du nicht gedurft machen.	
C	Das darfst du nicht haben gemacht	
D	Das hast du nicht machen dürfen.	

44. Welcher Satz ist richtig?

A	Wir einkaufen gehen	
B	Wir kaufen ein gehen	
C	Wir gehen einkaufen	
D	Wir gehen kaufen ein	

45. Was, unter den folgenden, ist das bekannte deutsche Trachtenkleid?

A	Dirndl	
B	Birdl	
C	Gurdl	
D	Mirdl	

46. Wer hat die berühmten "Briefe an den Vater" geschrieben?

A	Paul Celan	
B	Bertolt Brecht	
C	Franz Kafka	
D	Ingeborg Bachmann	

47. Wer ist die Autorin von dem Roman "der geteilte Himmel"?

A	Barbara Frischmuth	
B	Christa Wolf	
C	Elfriede Jelinek	
D	Ingeborg Bachmann	

48. Wer ist der Autor von dem Roman "die Entdeckung der Langsamkeit"?

A	Gino Chiellino	
B	Sten Nadolny	
C	Feridun Zaimoglu	
D	Yoko Tawada	

49. Wo war Wolfgang Amadeus Mozart geboren?

A	Salzburg	
B	Graz	
C	Weimar	
D	Genf	

50. Welcher Satz ist richtig?

A	Kennen Sie der junge Herr Müller?	
B	Kennen Sie den jung Herr Müller?	
C	Kennen Sie den jungen Herrn Müller?	
D	Kennen Sie die jung Herren Müller?	

51. Wann fand die Wiedervereinigung Deutschlands statt?

A	1871	
B	1989	

C	1999	
D	1919	

52. Wählen Sie die richtige Präposition aus! Das Mädchen ist nicht ____ seinen Eltern abhängig.

A	Aus	
B	Mit	
C	Von	
D	Für	

53. Wie heißt der Literaturnobelpreisträger, der vor kurzem starb?

A	Thomas Mann	
B	Hermann Hesse	
C	Paul Heyse	
D	Günter Grass	

54. Was heißt das deutsche Parlament?

A	Reichstag	
B	Bundestag	
C	Landtag	
D	Kreistag	

55. Wie heißt das größte Bundesland von Deutschland?

A	Bayern	
B	Thüringen	
C	Brandenburg	
D	Hessen	

56. Welcher von den folgenden ist ein deutscher Philosoph?

A	Manfred Frank	
B	Michel Foucault	
C	Jacques Lacan	
D	Noam Chomsky	

57. Wann fand der Wiener Kongress statt?

A	1848	
B	1830	
C	1815	
D	1789	

58. Das direkte Objekt ist immer im

A	Nominativ	
B	Akkusativ	
C	Dativ	
D	Genitiv	

59. Wählen Sie das richtige Reflexivpronomen für den folgenden Satz aus! Ich wasche ____ die Hände.

A	Sich	
B	Mich	
C	Mir	
D	Dich	

61. Übersetzen Sie den folgenden Satz ins Englische:
 Literarische Werke werden als Teil der Geschichte verstanden, die sie umgibt.

62. Wann und wo traf das erste deutsche Parlament?

63. Welche Präpositionen benötigen immer eine Dativ-Ergänzung?

64. Welche sind die vier Sprachfertigkeiten?

65. Wie heißt das Volksfest, das man jedes Jahr in Bayern feiert?

60. Wem hat Deutschland für seine Vereinigung zu verdanken?

A	Karl Marx	
B	Johann Wolfgang von Goethe	
C	Otto von Bismarck	
D	Kaiser Wilhelm III	

66. Wer ist Rainer Werner Fassbinder?

67. In welchen Ländern ist Deutsch die erste Amtssprache?

68. Wo in Deutschland findet die größte Messe statt?

69. Mit welcher Verbform bildet man in der deutschen Sprache irrealer (Wunsch) Sätze?

70. Wie heißen die vier Klassiker der deutschen Dichtung?

Sample Paper